

Gräfllich von Speesches Archiv Ahausen

1564 Febr. 24.

Vor dem Notar Johan Becker von Ludinckhausen und im Beisein von Hinrich vom Hausz zum Nidderenhove als Vormund der Kinder des verstorbenen Diederichen Vosz zu Apelerbecke, von Arnoldten Rupen, Pastor zu Braeckell, und Meister Frantzen Custodis von Unna erhklärt Herman vom Neuwenhoffe, seiner Mutter Anna Vosz wegen, durch seinen Fürsprecher Tylman Langerbein von Schwertte, daß, als Hinrich Vosz von Apelerbekce jung und ohne Testament über die unbewegliche Habe gestorben sei, seine Mutter, er und die Kinder des Dieterich Vosz dessen Erben geworden seien. Zur Teilung des Erbes sei dies die dritte zusammenkunft, die aber durch die Schuld der Vormünder der Kinder auch erfolglos bleibe. Er bittet den Notar, ihm die Hälfte des Erbes zuzustellen und darüber Urkunden zu fertigen.

Notariatszeichen.

Or., Perg., deutsch.